



Beschlussvorlage Nr. 2021/256

18.10.2021

Federführend: Amt für Öffentlichkeitsarbeit und
Bürgerengagement

Beteiligt: Oberbürgermeister

Tagesordnungspunkt:

Antrag auf Unterstützung einer Bürgeraktion - Fahrzeug für das THW Rottenburg

Beratungsfolge:

Sozial-, Bildungs- und Kulturaus- schuss	09.12.2021	Entscheidung	öffentlich
---------------------------------------------	------------	--------------	------------

Beschlussantrag:

Die Vereinigung der Helfer und Förderer des Technischen Hilfswerks Rottenburg e.V., vertreten durch Herrn Alexander Wiedmaier, beantragt für die Bürgeraktion „PKW für das THW Rottenburg“ einen Zuschuss in Höhe von 7.500 €.

Anlagen:

Antrag vom 11.10.2021

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Birgit Reinke
Amtsleiterin

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Haushaltsstelle*	Planansatz
		EUR
		EUR
		EUR
Summe		EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungsermächtigung	Bereits verfügt über	EUR
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Somit noch verfügbar	EUR
- in Höhe von	EUR	Antragssumme lt. Vorlage
		EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Danach noch verfügbar
		EUR
- apl/üpl.	EUR	Diese Restmittel werden noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Die Bewilligung einer überplanmäßigen/außerplanmäßigen Ausgabe ist notwendig in Höhe von	EUR
	Deckungsnachweis:	

* beginnt mit 1 = Verwaltungshaushalt; beginnt mit 2 = Vermögenshaushalt.

Jährliche Folgekosten/-kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Begründung:

Die Vereinigung der Helfer und Förderer des Technischen Hilfswerks Rottenburg e.V., vertreten durch Herrn Alexander Wiedmaier, beantragt für die Bürgeraktion „PKW für das THW Rottenburg“ einen Zuschuss in Höhe von 7.500 €. Ein solches Fahrzeug gehört zur Zusatzausstattung, die nicht vom Bund finanziert wird, aber notwendig für das Engagement des THW, insbesondere für die Jugendarbeit, ist. Für die Gesamtkosten in Höhe von rund 20.000 € bringt das THW Eigenmittel und Sponsorengelder sowie Fördermittel in Höhe von insgesamt rund 12.500 € ein.

Die Voraussetzungen gemäß den Richtlinien liegen vor. Nähere Angaben können dem beigefügten „Antrag auf Unterstützung einer Bürgeraktion durch die Stadt Rottenburg am Neckar“ entnommen werden.

Es wird daher beantragt, den Antrag auf Unterstützung der Bürgeraktion „PKW für das THW Rottenburg“ nach den Richtlinien für die Unterstützung von Bürgeraktionen zu gewähren.

Antrag auf Unterstützung einer Bürgeraktion durch die Stadt Rottenburg am Neckar

Antragsteller/in:

(Name, Adresse, Ansprechpartner/in, Telefon, E-Mail)

Vereinigung der Helfer und Förderer des Technischen Hilfswerks Rottenburg e.V.

Lauberbühlweg 50-52

72108 Rottenburg

Alexander Wiedmaier

helfervereinigung@thw-rottenburg.de

Projektname:

PKW für das THW Rottenburg

Projektidee, für die die Förderung beantragt wird:

Anschaffung eines Personenkraftwagens für das THW Rottenburg inklusive Sondersignalanlage und Funkvorrüstung.

Dieser PKW ist von Seiten des THW vorgesehene Zusatzausstattung, die nicht vom Bund finanziert wird und bei örtlichem Bedarf über Förderer finanziert werden muss.

Das Fahrzeug soll ein Personenkraftwagen mit 5 Sitzplätzen und ausreichendem Stauraum sein.

Es soll für Fahrten in Innenstädten und Parkhäusern ebenso geeignet sein wie für längere Überlandfahrten. Geplant ist die Beschaffung eines gebrauchten, gepflegten Fahrzeugs der unteren Mittelklasse (z.B. Golf Variant, Passat, Skoda Oktavia, etc.).

Das Fahrzeug wird im Anschluss durch den THW Ortsverband unterhalten.

Ziel des Projekts:

(Ziel der Idee / Aktion (was, wie, warum) / Zielgruppe (wer, wie viele) / Durchführung (wer) / nachhaltiger Nutzen für die Stadt/etwaige Folgekosten)

Die örtliche Jugendgruppe des THW Rottenburg besteht aktuell aus 18 Junghelfer:Innen. Für den Transport bei Ausflügen, bundesweiten Jugendzeltlagern und Ausbildungen sind somit immer mindestens zwei Fahrzeuge nötig.

Des weiteren engagieren sich ehrenamtlich im THW Rottenburg zahlreiche Fachexperten aus den Bereichen Hochwasserschutz, Einsatznachsorge und bei der überörtlichen Ausbildung (Atemschutz, Kettensäge, etc.), wozu sie ein Dienstfahrzeug benötigen. Durch das hohe Engagement der Helfer:Innen des Ortsverbandes finden oftmals viele Ausbildungen, Übungen und Tagungen zeitgleich statt. Da das THW Rottenburg zwei Fahrzeuge Führerscheinklasse B vorhält, steht somit für Jugenddienste oftmals nur ein oder kein Fahrzeug zur Verfügung. Des weiteren ist es durch die Lage des Ortsverbandes mitten im Wald des Martinsbergs für eine Fachberaterunterstützung der örtlichen Feuerwehren und des Katastrophenschutzes nützlich ein eigenes Transportfahrzeug zu haben, ohne die Einsatzoptionen der Rottenburger Einsatzeinheiten einzuschränken.

Der Verein der Helfer und Förderer des THW Rottenburg e.V. möchte das THW durch die Beschaffung eines solchen Fahrzeugs dabei unterstützen, die oben genannten Probleme anzugehen und für eine Verbesserung der Situation der Rottenburger THW-Ehrenamtlichen zu sorgen.

Projektzeitplanung:

Beschaffung des Fahrzeuges Jahreswechsel 2021/2022

Umbaumaßnahmen Q1 2022

Indienststellung April 2022

Kooperationspartner:

Kostenplan - unterteilt nach Eigenleistung, Spenden, Sponsoring, sonstige Einnahmen oder andere Fördermittel und beantragtes Fördervolumen:

(hier sind auch nicht finanzielle Eigenanteile/Eigenleistungen zu benennen)

Kosten

- Anschaffung PKW ca. 15.000,- €
- Folierung Material ca. 200,- €
- Folierung Anbringen: 0,- € (Eigenleistung)
- Sondersignalanlage Material ca. 2500,- €
- Sondersignalanlage Einbau ca. 500,- €
- Funkvorrüstung ca. 500,- €
- Sonstige Ausstattung PKW ca. 500,- €
- Sonstige Kosten (Gutachten, Reifen, TÜV) ca. 800,- €

Summe: ca. 20.000,- €

Finanzierung:

- Eigenkapital: 7.500,- €
- Sonstige Sponsoren und Förderungen: 5.000,- €
- Bürgergeld Rottenburg: 7.500,- €

Die gemachten Angaben im Antrag einschließlich der Antragsunterlagen sind vollständig und richtig.

11.10.2021

Datum



Unterschrift

Drucken